

TRANSPORTPROZESSOPTIMIERUNG

in 6 Schritten

Analyse des IST-Stands

Verschaffen Sie sich einen Überblick über alle relevanten Themen.

Ziel: alle transportrelevanten Strukturen, Systeme, Datensätze, Standorte und Partner sammeln, überprüfen und auf Verbesserungspotentiale hin identifizieren.

Tipp: Beziehen Sie dabei alle Mitarbeiter Ihres Unternehmens mit ein.



01

Konzeptionsphase

Ziel: Konzept für eine effiziente Transportstruktur, in der für das Unternehmen optimale und zielführende Methoden und Maßnahmen festgelegt werden.

Tipp: Brainstorming mit Ihren Mitarbeitern
Alle bisherigen Erfahrungen, mögliche Methoden und Maßnahmen, sowie Verbesserungsvorschläge können gesammelt werden.



03

Automatisierung

Durch digitale Lösungen können Abläufe automatisiert und die Zielerreichung der Prozessoptimierung unterstützt werden.

Vorteile:

- Automatische Statusmeldungen
- Automatische Übermittlung von Geopositionen
- Automatische und übersichtliche Darstellung von Transportaufträgen



05

Ziele festlegen

Legen Sie überprüfbare Ziele nach dem SMART-Prinzip fest.

Mögliches Ziel:
Einsparungen von Kosten und weiteren Ressourcen wie Zeit und Personal

Tipp: Beachten Sie dabei mögliche Transportrisiken: beispielsweise darf das Personal auf keinen Fall gefährdet werden.



02

Standardisierung

Prozesse, Dokumente, Datenverarbeitungen, Tarifstrukturen und weitere unternehmensweite Belange müssen standardisiert werden.

Ziel: Der Arbeitsaufwand kann verringert und Ressourcen wie Zeit, Geld und Personal eingespart werden.



04

Erfolgsmessung

Die regelmäßige Prüfung der Maßnahmen ist extrem wichtig:
Die Maßnahmen können durch verschiedene Ursachen unwirksam sein, wodurch die zuvor festgelegten Ziele nicht erreicht werden können.

Ziel: Bei der Erfolgsmessung können Optimierungspotenziale erkannt und umgesetzt werden.



06